



Bundesverband Glasfaseranschluss e. V.

PRESSEMITTEILUNG

Jens Prautzsch neuer BUGLAS-Präsident

BUGLAS-Mitgliederversammlung wählt Theo Weirich zum Vizepräsidenten und Patrick Helmes neu in den Vorstand - erfolgreicher BUGLAS-Jahreskongress 2013 auf dem Bonner Petersberg mit rund 160 Teilnehmern

Köln, 15. November 2013. Der Bundesverband Glasfaseranschluss hat seit heute ein neues Präsidium und ein neues Vorstandsmitglied. Die Mitgliederversammlung wählte im Rahmen des BUGLAS-Jahreskongresses auf dem Bonner Petersberg den bisher als Vizepräsidenten amtierenden Jens Prautzsch, Vorsitzender der M-net-Geschäftsführung, zum neuen Verbandspräsidenten. Neuer Vizepräsident des Verbands ist Theo Weirich, Geschäftsführer von wilhelm.tel. Patrick Helmes, Bereichsleiter Recht & Regulierung bei NetCologne, wurde neu in den BUGLAS-Vorstand gewählt.

Der Glasfaserverband, der die Interessen von mittlerweile 62 Mitgliedsunternehmen vertritt, hatte auf seinem Jahreskongress 2013 unter dem Motto „Fiber Days 2013 – Glasfaser für die vernetzte Gesellschaft“ und auf seiner Mitgliederversammlung die wichtigen aktuellen Branchenthemen auf der Agenda. Dr. Iris Henseler-Unger, Vizepräsidentin der Bundesnetzagentur, stellte zu Beginn die Sicht der Behörde auf den deutschen TK-Markt dar. Dabei äußerte sie die Ansicht, dass nur der Technologie-Mix Deutschland näher an die Erfüllung der Breitbandziele heranführen könne. Henseler-Unger ging darauf ein, dass die Nachfrage nach hochbitratigen Anschlüssen derzeit noch verhalten sei, dass aber künftig mit verstärkter Nachfrage zu rechnen sei. „Deswegen macht es Sinn, gerade jetzt zu investieren, bevor die Nachfrage nach hohen Bandbreiten nicht mehr bedient werden kann.“ Dabei trügen momentan vor allem die Wettbewerber die Investitionslast.

Constantijn Van Oranje-Nassau, Kabinetts-Chef von EU-Kommissarin Neelie Kroes, erläuterte das EU-Maßnahmenpaket zur Schaffung eines einheitlichen TK-Binnenmarktes, das in der Branche und in den Medien hohe Wellen geschlagen hatte. Es sieht unter anderem die



Bundesverband Glasfaseranschluss e. V.

Förderung grenzüberschreitender Tätigkeiten und die Harmonisierung der Zugangsprodukte vor. Die Kommission vertritt die Ansicht, dass es damit zu einem stärkeren inhereuropäischen Wettbewerb kommen würde. Van Oranje-Nassau glaubt, dass als Folge des Maßnahmenpakets „Konsolidierungen stattfinden werden, vor allem für die Anbieter, die grenzüberschreitend aktiv werden wollen.“ Nicht nur die Vertreter des in Deutschland vorwiegend kommunal getriebenen Breitbandausbaus kritisieren diese Pläne, auch Henseler-Unger sprach sich auf dem Kongress deutlich dagegen aus: „Die Vorschläge aus Brüssel ignorieren die Dynamik in Deutschland. Man sollte es sich nicht so einfach machen mit der Harmonisierung.“

Rund 160 Vertreter aus der Glasfaser- und Telekommunikationsbranche sowie von Bundeswirtschaftsministerium, Regulierungsbehörde und Medien haben sich beim BUGLAS-Jahreskongress am 14. und 15. November 2013 in insgesamt zwölf hochkarätig besetzten Vorträgen über aktuelle Branchentrends informiert, darunter Themen wie Multi-Access-Strategie für regionale Carrier, flächendeckendes WLAN als alternatives Breitbandmedium und Bürgerbeteiligung beim Breitbandausbau. In der begleitenden Fachausstellung präsentierten Goldsponsor Eutelsat Kabelkiosk sowie die Firmen Intego Solutions, Berthold Sichert, MRV Communications, TKF und Langmatz ihre Leistungsangebote.

Hinweis Bildmaterial: Wir halten auf der BUGLAS-Internetseite unter „Presse“/„Bildmaterial“ ein hochaufgelöstes Bild von Jens Prautzsch zum Download für Sie bereit. Wenn Sie Bilder von Theo Weirich und/oder Patrick Helmes benötigen, sprechen Sie uns bitte gerne an.

Der BUGLAS vertritt seit Frühjahr 2009 die Interessen der Carrier, die in Deutschland hochleistungsfähige Glasfasernetze mit Bandbreiten von mindestens 100 Megabit pro Sekunde errichten und betreiben.

Pressekontakt:

Bundesverband Glasfaseranschluss e. V.
Lena Wilde, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Bahnhofstraße 11, 51143 Köln
Tel.: +49 2203 20210-90
Fax: +49 2203 20210-88
E-Mail: wilde@buglas.de
Internet: <http://www.buglas.de>